

DB Platinum IV Platow Fonds – Monatsbericht August 2017

Ähnlich abwechslungsreich wie das Wetter in den vergangenen Wochen war die Entwicklung am deutschen Aktienmarkt im abgelaufenen August. Auf und Abs traten mitunter recht schnell hintereinander auf. Unter dem Strich schloss der Leitindex DAX die Periode mit einem leichten Minus ab. Besser lief es beim MDAX und TecDAX, die wenig zulegten. Am besten performte der SDAX.

Auch beim DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760025, LU1239760371) bzw. beim den Fonds abbildenden „Platow-Zertifikat“ (DE000DB0PLA8) reichte es zu einem moderaten Plus, wobei die Heterogenität der Wertentwicklungen passend zum wechselhaften Geschehen war. Von den Werten, die den ganzen Monat im Fonds waren, legten 43% an Wert zu, 13% stagnierten und 44% verloren.

Maßgeblich war im Guten wie im Schlechten oftmals die Vorlage von Halbjahreszahlen, bei denen es gleichermaßen Licht und Schatten gab. Positiv aus Sicht der Fonds-Anteilseigner: Es waren Schwergewichte im Fonds, die die erfreulichsten Ergebnisse verkündeten und an der Börse mit mitunter ansehnlichen Kursgewinnen belohnt wurden.

So sind unter den vier Top-Gewinnern gleich drei Werte aus der „Top Ten“ nach Gewichtung: Technotrans und Datagroup gewannen deutlich dank erhöhter Geschäftsprognosen und guter Halbjahreszahlen, auch bei S&T sorgten die vorgelegten Zahlen für Verzückung. Die eher kleine Position Nanogate legte ebenfalls dank eines verbesserten Ausblicks auf das laufende Geschäftsjahr spürbar zu.

Auf der Gegenseite waren es bei drei der vier Aktien mit den stärksten Abgaben, namentlich Adesso, Berentzen und Cenit, die Vorlage von Zahlen, die zu mitunter starken

Einbußen führten. Bei Adesso wurde darüber hinaus noch der Ausblick des Vorstands zurückgenommen. Hier waren zudem nach sehr starkem Kursgewinn in den Vorjahren auch die Erwartungen des Marktes entsprechend gewachsen. Unter dem Oberbegriff „Gewinnmitnahmen“ verbuchen wir auch die ebenfalls spürbaren Verluste bei Steico, obwohl es operativ nichts zu bemängeln gab.

Durch heterogene Kursentwicklungen und den gezielten Auf- und Abbau von Positionen hat sich auch unsere Liste der Top Ten Holdings zum Ultimo gegenüber dem Vormonat verändert. Nicht mehr zu den Kernpositionen gehören Jenoptik und Zooplus, während Deutz und Jungheinrich neu bzw. wieder in dieser Liste der zehn größten Holdings im Fonds auftauchen.

Die zehn Kernpositionen
Bechtle
Cancom
Datagroup
Deutz
Fresenius
Jungheinrich Vz.
Kion
Mensch und Maschine
S&T
Technotrans

per 31.08.2017 in alphabetischer Reihenfolge

Zu Beginn des historisch häufig schwierigen Monats September fühlen wir uns mit der derzeit erhöhten Kassenquote wohl, wenngleich das Augenmerk des Fonds seit der Auflage vor mehr als elf Jahren klar auf der Wertauswahl (Stock-Picking) und nicht etwa auf Market-Timing liegt. Weitere Informationen zum DB Platinum IV Platow Fonds, zur Strategie und zu pfp Advisory finden interessierte Investoren auf www.pfp-advisory.de.

Ziele und Anlagepolitik

Der DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760371 und LU1239760025) ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen von pfp Advisory, einer Tochtergesellschaft von PLATOW Medien. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienauswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DB Platinum IV Platow Fonds meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über pfp Advisory

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DB Platinum IV Platow Fonds seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, TSS/Global Equity Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main (Deutschland) bezogen werden und sind auf der Internetseite systematic.deutscheam.com erhältlich.